

Presseinformation

9. Dezember 2013

Traiskirchen: Südliche Ortseinfahrt neu gestaltet

Auch Brücke über die Schwechat wurde saniert

In Traiskirchen gibt es bereits seit einigen Jahren Bestrebungen, durch verschiedene Maßnahmen eine Verkehrsverbesserung zu erreichen, insbesondere auf der durch den Ort verlaufenden Landesstraße B 17. Mit der kürzlich abgeschlossenen Neugestaltung der südlichen Ortseinfahrt von Traiskirchen und der Sanierung der Brücke über die Schwechat im Zuge der B 17 konnte nun ein weiterer Schritt in diese Richtung gesetzt werden. Die Gesamtbaukosten für beide Vorhaben belaufen sich auf rund 340.000 Euro, wobei rund 290.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 50.000 Euro auf die Stadtgemeinde Traiskirchen entfallen.

Im Zuge dieser Baumaßnahmen wurde von der Kreuzung der B 17 mit der L 156 stadteinwärts auf eine Länge von rund 220 Metern die Fahrbahn der B 17 abgefräst und mit einem neuen Straßenbelag versehen. Zwei Linksabbiegespuren zur Tankstelle und zum Freibad sorgen nun für mehr Sicherheit. Neue Parkplätze im Bereich des Freibades bieten mehr Platz für die Besucherinnen und Besucher. Des Weiteren wurden für Fußgänger zwischen der Bahnkreuzung und der Schwechat-Brücke zwei Querungshilfen mit Mittelinsel und Beleuchtung über die Landesstraße B 17 errichtet. Diese Sanierung der Landesstraße B 17 im Bereich der südlichen Ortseinfahrt von Traiskirchen war auf Grund der Spurrinnen auf der Fahrbahn erforderlich. Weiters kam es insbesondere in den Sommermonaten bei der Badearena zu Parkplatzproblemen entlang der B 17.

Die Sanierung der dreifeldrigen Brücke über die Schwechat im Zuge der B 17 im Bereich der südlichen Ortseinfahrt von Traiskirchen war notwendig, weil das im Jahr 1958 errichtete Stahlbeton-Plattenbalkentragwerk mit einer Gesamtlänge von rund 42 Metern auf Grund des schlechten Bauzustandes nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen entsprach. Im Zuge der Brückensanierung wurde der Fahrbahnbelag sowie die Brückenabdichtung abgetragen und durch eine dem letzten Stand der Technik entsprechende Ausführung ersetzt. Weiters ist die Brücke beidseitig mit neuen Randbalken und Brückengeländern ausgestattet worden. Auch sind Reparaturen an der Brückenuntersicht sowie im Bereich der Entwässerung vorgenommen worden.



Presseinformation

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141.